

Lebenslauf

Alexa Franke arbeitete nach dem Psychologie-Studium in Münster (1966 – 1971) als Wiss. Assistentin, später als Akademische Rätin und Oberrätin an den Klinisch-Psychologischen Instituten der Universitäten Münster, Zürich, Bochum, Bielefeld; Promotion zum Dr. phil. 1975 in Bochum. 1987 - 1991 war sie Leitende Psychologin der Psychosomatischen Klinik – Zentrum für Verhaltensmedizin Berus. Seit 1991 hat sie eine Professur (C4) für Rehabilitationspsychologie an der Universität, jetzt Technische Universität Dortmund. Ausbildung in Klienten-zentrierter Psychotherapie und Verhaltenstherapie, approbation als Psychologische Psychotherapeutin in Verhaltenstherapie. Ihr besonderes Interesse gilt der Verbreitung und Weiterentwicklung des Salutogenese-Konzepts von Aaron Antonovsky. Sie übersetzte dessen Hauptwerk (Salutogenese – Zur Entmystifizierung der Gesundheit. Tübingen), leitete mehrere Forschungsprojekte zur Weiterentwicklung des Konzepts und entwickelte gemeinsam mit Dr. Maibritt Witte ein auf der Theorie der Salutogenese aufbauendes Gesundheitsförderungsprogramm, das HEDE-Training®.

Sie war Mitglied in zahlreichen gesundheitspolitischen Gremien, u.a. im Nationalen Drogenrat und der Drogen- und Suchtkommission der Bundesregierung, sowie Mitglied der Enquete-Kommission „Zukunft einer frauengerechten Gesundheitsversorgung in NRW“. Daneben war sie in zahlreichen wissenschaftlichen Beiräten und Fachgesellschaften aktiv; aktuell ist sie Mitglied des Herausgebergremiums der Zeitschrift ‚Prävention‘. 2002 erhielt sie den Preis der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (Distinguished German Visionary Trophy).

Publikationen (Stand April 2010)

- Franke, A.** (2010). Salutogenese. In BzgA (Hrsg.), *Leitbegriffe der Gesundheitsförderung* (2. Aufl.), im Druck.
- Franke, A. & Franzkowiak, P.** (2010). Stress und Stressbewältigung. In BzgA (Hrsg.), *Leitbegriffe der Gesundheitsförderung*. 2. Aufl., im Druck.
- Franke, A.** (2010). Das Modell der Salutogenese. In G. J. Dobos & A. Paul (Hrsg.), *Mind-Body-Medizin*. München: Elsevier Urban & Fischer.
- Franke, A.** (2010). Prävention der Anorexia nervosa. In K. Hurrelmann, T. Klotz & J. Haisch (Hrsg.), *Prävention und Gesundheitsförderung* (3. Aufl.) (S. 259-266). Bern: Huber.
- Franke, A.** (2010). *Modelle von Gesundheit und Krankheit* (2., überarbeitete und erweiterte Aufl.). Bern: Huber.
- Lengning, A., Mackowiak, K., Steinhoff, S. & **Franke, A.** (2009). Zusammenhänge zwischen Ängstlichkeit, Angstbewältigung und Salutogenese in der Kindheit. *Zeitschrift für Gesundheitspsychologie*, 17(4), 151-157.
- Franke, A. & Witte, M.** (2009). *Das HEDE-Training® - Manual zur Gesundheitsförderung auf Basis der Salutogenese*. Bern: Huber.
- Franke, A.** (2009). Psychologie und Gesundheitserziehung. In B. Wulfhorst & K. Hurrelmann (Hrsg.), *Handbuch Gesundheitserziehung* (S. 82-92). Bern: Huber.
- Franke, A.** (2008). Die therapeutische Beziehung in der Behandlung von Menschen mit Essstörungen. In M. Hermer & B. Röhrle (Hrsg.), *Handbuch der therapeutischen Beziehung* (S. 981-994). Tübingen: DGVT-Verlag.
- Franke, A.** (2007). Zur Bedeutung des Geschlechts in den Rahmenmodellen von Gesundheit und Krankheit. *Zeitschrift für Frauenforschung und Geschlechterstudien*, 25(2), 63-74.
- Franke, A.** (2007). Der Kampf um die Wespentaille. Essstörungen und der weibliche Körper. *Dr. med. Mabuse*, 32(168), 223-227.
- Franke, A.** (2007). Die Berücksichtigung des Geschlechts in den Klinisch-Psychologischen Rahmenmodellen. In U. Sprick & U. Trenckmann (Hrsg.), *Frauenpsychiatrie – Männerpsychiatrie: Geschlechtsspezifische Einflüsse in der Psychiatrie und Psychotherapie* (S. 37-47). Bönen: Kettler.

- Franke, A.** (2006). *Modelle von Gesundheit und Krankheit*. Bern: Huber.
- Franke, A.** (2006). Essstörungen. In F. Hervé & R. Wurms (Hrsg.), *Das Weiberlexikon. Von Abenteurerin bis Zyklus* (S. 116-120). Köln: PapyRossa.
- Franke, A. & Raichle, A.** (2006). Alt gleich krank? – Eine zu einfache Gleichung. *Zeitung für Frauenforschung und Geschlechterstudien*, 24(2+3), 45-55.
- Franke, A.** (2005). In Zukunft eine frauengerechte Arzneimittelversorgung? *Journal Netzwerk Frauenforschung NRW*, 18, 14-21.
- Franke, A.** (2005). Alkoholkonsum und Alkoholabhängigkeit bei Frauen. In M.V. Singer & S. Teysen (Hrsg.), *Alkohol - und Alkoholfolgekrankheiten. Grundlagen - Diagnostik – Therapie* (2. vollständig überarbeitete und aktualisierte Aufl.) (S. 457-464). Berlin: Springer.
- Franke, A.** (2005). Der Kampf um die Wespentaille. In MGSFF-NW (Hrsg.), *Frauenbilder* (S. 262-270). Düsseldorf: MGSFF-NW.
- Franke, A. & Winkler, K.** (2005). Legale Suchtmittel. In DHS (Hrsg.), *Jahrbuch Sucht '05* (S. 148-159). Geesthacht: Neuland.
- Franke, A. & Witte, M.** (2005). Between pleasure and abuse – alcohol and medicaments in the lives of women. In European Health Psychology Society (Ed.), *Proceedings of the 6 th European Conference on Health Promotion and Education*, June 18-21, 2003, Perugia, Italy, Part 1, 236-242.
- Franke, A.** (2004). Gender Mainstreaming als Konzept der Gesundheitsförderung. In E. Göpel (Hrsg.), *Gesundheit bewegt – Wie aus einem Krankheitswesen ein Gesundheitswesen entstehen kann* (S. 188-199). Frankfurt/Main: Mabuse-Verlag.
- Franke, A.** (2004). Von der Utopie des rettenden Ufers. In A. Kämmerer & J. Funke (Hrsg.), *Seelenlandschaften* (S. 54-55). Göttingen: Vandenhoeck & Rupprecht.
- Franke, A.** (2003). Adipositas im Geschlechtervergleich. In F. Petermann & V. Pudel (Hrsg.), *Übergewicht und Adipositas* (S. 153-166). Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A. & Groth, F.** (2003). Drogentodesfälle in Dortmund im Zeitraum 1990-2000. *Sucht aktuell*, 10(1), 63-67.
- Franke, A. & Voss, A.** (2003). Gesundheit, Geschlecht und Hochschule. Gesundheitsförderung und Geschlechtergerechtigkeit im Kontext universitärer Personalentwicklung. *Mundo*, 1, 53-55.

- Franke, A.** (2002). Essstörungen bei Männern und Frauen. In K. Hurrelmann & P. Kolip (Hrsg.), *Geschlecht, Gesundheit und Krankheit. Männer und Frauen im Vergleich* (S. 359-374). Bern: Huber.
- Franke, A.** (2002). Substanzkonsum von Frauen – Ergebnisse einer salutogenetischen Untersuchung. *Zentralblatt der Gynäkologie*, 124, 1-5.
- Franke, A.** (2002). Die unterschiedlichen Formen der Ess-Störung. In KOSKON NRW (Hrsg.), *Selbsthilfe – Ein Weg aus der Ess-Störung?* (S. 7-17). Mönchengladbach.
- Franke, A. & Groth, F.** (2002). *Drogentodesfälle in Dortmund im Zeitraum 1990-2000*. Untersuchung im Auftrag des Ministeriums für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit des Landes Nordrhein-Westfalen.
- Franke, A. & Kämmerer A.** (Hrsg.) (2001). *Klinische Psychologie der Frau. Ein Lehrbuch*. Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A.** (2001). Gesundheits- und Krankheitstheorien der Klinischen Psychologie und ihre Anwendung auf Frauen. In A. Franke & A. Kämmerer (Hrsg.), *Klinische Psychologie der Frau. Ein Lehrbuch* (S. 11-50), Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A.** (2001). Essstörungen. In A. Franke & A. Kämmerer (Hrsg.), *Klinische Psychologie der Frau. Ein Lehrbuch* (S. 355-396), Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A.** (2001). Können aus dem Konzept „Salutogenese“ Ansätze für gemeindepsychologisches Denken abgeleitet werden? In M. Krisor, H. Pfannkuch & K. Wunderlich (Hrsg.), *Gemeinde, Alltag, Ressourcen – Aspekte einer subjektorientierten Psychiatrie* (S. 42-51). Lengerich: Pabst.
- Franke, A.** (2001). Salutogenese und persönliche Ressourcen. In M. Kastner & J. Vogt (Hrsg.), *Strukturwandel in der Arbeitswelt und individuelle Bewältigung* (S. 147-166), Lengerich: Pabst.
- Franke, A., Mohn, K., Sitzler, F., Welbrink, & Witte, M.** (2001). *Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit bei Frauen. Risiken und Widerstandsfaktoren*. Weinheim: Juventa.
- Franke, A. & Winkler, K.** (2001). Störungen im Zusammenhang mit psychotropen Substanzen. In A. Franke & A. Kämmerer (Hrsg.), *Klinische Psychologie der Frau. Ein Lehrbuch* (S. 91-140), Göttingen: Hogrefe.

- Franke, A.** (2000). Alkohol, Medikamente und illegale Drogen im Leben von Frauen. Universität Dortmund, *UniReport Forschungsberichte*, 31, 43-45.
- Franke, A.** (2000). Anorexia nervosa: Verhaltenstherapie. In W. Senf & M. Broda (Hrsg.), *Praxis der Psychotherapie. Ein integratives Lehrbuch für Psychoanalyse, Verhaltenstherapie, Systemische Therapie* (S. 480-486). Stuttgart: Thieme.
- Franke, A.** (2000). Gesundheit und Abhängigkeit von Frauen. In DHS (Hrsg.), *Jahrbuch Sucht '01* (S. 219-228). Geesthacht: Neuland.
- Welbrink, A. & **Franke, A.** (2000). Zwischen Genuss und Sucht - das Salutogenesemodell in der Suchtforschung. In H. Wydler, P. Kolip & T. Abel (Hrsg.), *Salutogenese und Kohärenzgefühl. Grundlagen, Empirie und Praxis eines gesundheitswissenschaftlichen Konzepts* (S. 43-55). Weinheim: Juventa.
- Franke, A.** (1999). Alkoholkonsum und Alkoholabhängigkeit bei Frauen. In M.V. Singer & S. Teysen (Hrsg.), *Alkohol - und Alkoholfolgekrankheiten. Grundlagen - Diagnostik – Therapie* (S. 452-460). Berlin: Springer.
- Franke, A.** (1999). Frauenspezifische Aspekte der Abhängigkeit. In M. Gastpar, K. Mann & H. Rommelspacher (Hrsg.), *Stoffliche Suchterkrankungen* (S. 144-152). Stuttgart: Thieme.
- Franke, A.** (1999). Frauenspezifische Aspekte der Abhängigkeit. In Studium Generale der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg (Hrsg.) *Sucht* (S. 91-104). Heidelberg: Universitätsverlag C. Winter.
- Franke, A.** (1999). Krankheits- und Therapieverläufe bei psychosomatischen Erkrankungen. In E. Zoike & E.-M. Malin (Hrsg.), *Frauengesundheit. Anforderungen an vernetzte Versorgungsangebote* (S. 65-78). Essen: BKK-Bundesverband.
- Franke, A.** (1999). Suchtmittel im Leben von Frauen. *Suchtreport*, 6, 29-36.
- Franke, A.** (1998). Sie ist Frau und trotzdem von guter Gesundheit. *Praxis der Klinischen Verhaltensmedizin & Rehabilitation*, 11(43), 6-10.
- Franke, A.**, Elsesser, K., Sitzler, F., Algermissen, G. & Kötter, S. (1998). *Gesundheit und Abhängigkeit bei Frauen: Eine salutogenetische Verlaufsstudie*. Cloppenburg: Runge.

- Kötter, S., Elsesser, K., Sitzler, F., Algermissen, G. & **Franke, A.** (1998). *Partner Relationship and Female Addiction. A Salutogenetic Study*. In Proceedings of the XVI Congress of the World Association for Social Psychiatry, August 16th-21st, Vancouver / Canada, S. 36.
- Franke, A.** (1997). Endstationen. Geschlechtsspezifische Unterschiede bei Drogennotfällen und Drogentodesfällen. *Suchtreport*, 4, 29-36.
- Franke, A.** (1997). Krankheit als Lösung. *Sozialpsychiatrische Informationen*, 27(1), 9-11.
- Franke, A.** (1997). Prävention der Drogenabhängigkeit von Frauen. *Sucht*, 43(2), 113-120.
- Franke, A.** (1997). Zusammenhänge zwischen Drogennot- und Drogentodesfall. In Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.), *Praxisrelevante Suchtforschung* (S. 55-72). Münster.
- Franke, A.** (1997). Zum Stand der konzeptionellen und empirischen Entwicklung des Salutogenese-Konzepts. In A. Antonovsky (Hrsg.), *Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit* (S. 171-192). Deutsche, erweiterte Ausgabe, herausgegeben von A. Franke. Tübingen: DGVT-Verlag.
- Deutsche Überarbeitung und erweiterte Herausgabe von Antonovsky, A. (1997). *Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit*. Tübingen: DGVT-Verlag.
- Franke, A.** & Brunner, E. (1997). Eßstörungen - Nosologie, Epidemiologie und Krankheitsbild. In DHS (Hrsg.), *Jahrbuch Sucht '98* (S. 83-88). Geesthacht: Neuland.
- Brunner, E. & **Franke, A.** (1997). *Eßstörungen*. Herausgegeben von der Deutschen Hauptstelle gegen die Suchtgefahren (DHS) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Hamm.
- Elsesser, K., Kötter, S., Algermissen, G., **Franke, A.** & Sitzler, F. (1997). Gesundheit und Abhängigkeit bei Frauen: Ein Vergleich von Frauen aus Dortmund und Magdeburg. In J. Begenau & C. Helfferich (Hrsg.), *Frauen in Ost und West. Zwei Kulturen, zwei Gesellschaften, zwei Gesundheit?* (S. 88-104) Freiburg: jos fritz Verlag.

- Franke, A.** (1996). Behandlung von Patientinnen mit Anorexia nervosa im Rahmen eines verhaltenstherapeutisch orientierten Konzepts. In W. Senf & M. Broda (Hrsg.), *Praxis der Psychotherapie. Ein integratives Lehrbuch für Psychoanalyse und Verhaltenstherapie* (S. 378-383), Stuttgart: Thieme.
- Franke, A.** (1996). Diäten - der Weg in die Eßstörung? In Landesstelle gegen die Suchtgefahren für Schleswig-Holstein e.V. (Hrsg.), *Essen zwischen Lust und Frust* (S. 8-15). Kiel.
- Franke, A.** (1996). Selbstmanagement und die Frauen. In H. Reinecker & R. Schmelzer (Hrsg.), *Selbstmanagement-Therapie* (S. 119-128). Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A., Nachbar, K. & Schulte, I.** (1996). *Raus aus der Sackgasse. Wie Frauenberatungsstellen in Nordrhein-Westfalen helfen*. Düsseldorf: Ministerium für die Gleichstellung von Frau und Mann.
- Franke, A.** (1995/96). Drogentod. Was verbirgt sich hinter diesem Wort? Dortmund: *Uni-Report*, 22, 30-34.
- Franke, A.** (1995). Eßstörungen aus suchtspezifischer Perspektive. In DHS (Hrsg.), *Suchtkrankenhilfe im Verbund. Eine kritische Bestandsaufnahme* (S. 291-301). Freiburg: Lambertus.
- Jordan, J. & **Franke, A.** (1995). Kranke in der (post)modernen Gesellschaft - Hat die Psychosomatische Medizin noch Bodenhaftung? *Psychotherapie, Psychosomatik, Medizinische Psychologie*, 45(5), 160-166.
- Franke, A.** (1994). *Drogennotfälle und Drogentodesfälle in Dortmund im Zeitraum 1990-1993*. Teil I: Quantitativer Teil, Teil II: Qualitativer Teil. Untersuchung im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales. Düsseldorf.
- Franke, A.** (1994). Drogennotfälle und Drogentodesfälle in Dortmund: Eine Analyse 1990-1992. *Sucht*, 40(1), 22-33.
- Franke, A.** (1994). Eßstörungen aus suchtspezifischer Perspektive. In DHS (Hrsg.), *Jahrbuch Sucht '95* (S. 125-137). Geesthacht: Neuland.
- Franke, A.** (1994). Eßstörungen. In F. Hervé, E. Sternmann & R. Wurms (Hrsg.), *Das Weiberlexikon* (S. 132-136). Köln: PapyRossa.
- Franke, A.** (1994). Grundsätze bei der Behandlung von Patientinnen mit Anorexia nervosa in einer verhaltensmedizinischen Klinik. In M. Zielke & J. Sturm

(Hrsg.), *Handbuch der stationären Verhaltenstherapie* (S. 557-562).

Weinheim: Beltz.

Franke, A. (1994). Praxisrelevante Grundgedanken des Salutogenese-Konzeptes.

In F. Lamprecht & R. Johnen (Hrsg.), *Salutogenese. Ein neues Konzept für die Psychosomatik?* (S. 27-31) Frankfurt: VAS.

Franke, A. (1994). *Wege aus dem goldenen Käfig. Anorexie verstehen und*

behandeln. München: Quintessenz; zweite Auflage (2003), Weinheim: Beltz.

Franke, A. (1993). Die Behandlung anorektischer Frauen. Zum aktuellen Stand

1993. *psychomed*, 5(2), 113-118.

Franke, A. (1993). *Drogennotfälle und Drogentodesfälle in Dortmund 1990-1992.*

Untersuchung im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales. Düsseldorf.

Franke, A. (1993). Gesundheit in Psychologie und Psychotherapie. In A. Franke &

M. Broda (Hrsg.), *Psychosomatische Gesundheit. Versuch einer Abkehr vom Pathogenese-Konzept* (S. 169-184). Tübingen: DGVT-Verlag.

Franke, A. (1993). Gesundheit und chronische Krankheit - Anmerkungen zu

unserem Verständnis von Gesundheit und Wohlbefinden. *Der Nierenpatient*, 10(3), 15-20.

Franke, A. (1993). *Gesundheitsförderung bei Müttern mit Klein- und Schulkindern:*

Literaturanalyse. Köln: BzGA.

Franke, A. (1993). Suizidprophylaxe: Samaritertum oder professionelle

Dienstleistung? In T. Giernalczyk & E. Frick, (Hrsg.), *Suizidalität.*

Deutungsmuster und Praxisansätze (S. 26-40). Regensburg: Roderer.

Franke, A. (1993). Die Unschärfe des Begriffs "Gesundheit" und seine

gesundheitspolitischen Auswirkungen. In A. Franke & M. Broda, (Hrsg.),

Psychosomatische Gesundheit. Versuch einer Abkehr vom

Pathogenese-Konzept (S. 15-34). Tübingen: DGVT-Verlag.

Franke, A. & Broda, M. (Hrsg.). (1993). *Psychosomatische Gesundheit. Versuch*

einer Abkehr vom Pathogenese-Konzept. Tübingen: DGVT-Verlag.

Franke, A. & Möller, H. (1993). *Psychologisches Trainingsprogramm zur*

Gesundheitsförderung. München: Quintessenz.

- Franke, A.** (1992). Die Bedeutung der Verhaltenstherapie für die Frauen. In R. Lutz & H. Lieb (Hrsg.), *Verhaltenstherapie - ihre Entwicklung, ihr Menschenbild* (S. 123-132). Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A.** (1992). Frauen in der psychosomatischen Versorgung. *Pro-Familia-Magazin*, 20(6), 1-3.
- Franke, A.** (1991). Anorexie - Krankheit zum Tode oder Hoffnung auf ein gesundes Leben? In Frauen lernen leben e.V. (Hrsg.), *Die unerträgliche Schwere des weiblichen Seins* (S. 38-49). Köln.
- Franke, A.** (1991). Aspekte erfolgreicher Beratung. *Blätter der Wohlfahrtspflege*, 138(1), 11-12.
- Franke, A.** (1991). Chronisches Krankheitsverhalten. Symptomatologie, Funktionalität und Möglichkeiten seiner Veränderung. *psychomed*, 3(3), 173-180.
- Franke, A.** (1991). Die Gesundheitsversorgung als krankmachender Faktor. In I. Stahr, S. Jungk & E. Schulz (Hrsg.), *Frauengesundheitsbildung. Grundlagen und Konzepte* (S. 36-42). Weinheim: Juventa.
- Franke, A.** (1991). *Gruppentraining gegen psychosomatische Störungen* (2., überarbeitete Auflage). Weinheim: Psychologie Verlags-Union.
- Franke, A.** (1991). *Die Regeln fachlichen Könnens in der Beratung*. Gutachten im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Düsseldorf.
- Franke, A.** (1991). Veränderungen im Aufgabenspektrum der psychosozialen Versorgung. *Verhaltenstherapie und psychosoziale Praxis*, 23(3), 265-272.
- Franke, A.** (1991). Verhaltenstherapie bei Anorexia nervosa. *Verhaltenstherapie und psychosoziale Praxis*, 23(1), 5-18.
- Franke, A.** (1990). Frauen: Gestörte Selbstwahrnehmung. *Psychologie heute*, 17(6), 36-37.
- Franke, A.** (1990). Geschlechtsspezifische Aspekte der Gesundheit. In Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren (Hrsg.), *Abhängigkeit bei Frauen und Männern* (S. 14-22). Freiburg: Lambertus.
- Franke, A.** (1990). Gesundheit - ein Begriff im Spektrum der Wertsysteme. *Praxis der Verhaltensmedizin*, 3(12), 313-320.

- Franke, A.** (1990). Hilfreiche Faktoren bei der Bewältigung von Anorexia nervosa aus der Sicht ehemals betroffener Frauen. In M. Zielke & N. Mark (Hrsg.), *Fortschritte der angewandten Verhaltensmedizin. Konzeption, Grundlagen, Therapie, Evaluation* (S. 399-416). Heidelberg: Springer.
- Franke, A.** (1989). Frauen-Gesundheitsforschung in der Psychologie. *Verhaltenstherapie und psychosoziale Praxis*, 21(1), 5-17.
- Franke, A.** (1989). Gesundheit ist Spaß am Leben. In Redaktion Psychologie heute (Hrsg.), *Frauen und Gesundheit* (S. 65-80). Weinheim: Beltz.
- Franke, A.** (1989). Kranksein von Frauen - Leiden an der Wirklichkeit. *Wir Frauen*, 1, 4-6.
- Franke, A.** (1989). Therapeutische Risiken für Frauen. In E. Giese & D. Kleiber (Hrsg.), *Das Risiko Therapie* (S. 93-114). Weinheim: Beltz.
- Franke, A.** (1988). Ambulante Behandlung von Patientinnen mit Anorexia nervosa. *Praxis der Klinischen Verhaltensmedizin und Rehabilitation*, 1(3), 157-164.
- Franke, A.** (1988). Berufsethische Verpflichtungen. In G.C. Davison & J.M. Neale (Hrsg.), *Klinische Psychologie* (3., neu bearbeitete und erweiterte Auflage) (S. 762-768). München: Psychologie Verlags-Union.
- Franke, A.** (1988). Böse Männer, arme Frauen. Kritik zu: Andrea Dworkin: Pornographie. *Psychologie heute*, 15(5), 68-70.
- Franke, A.** (1988). Eßstörungen. In A. Lissner, R. Süssmuth & K. Walter (Hrsg.), *Frauenlexikon. Traditionen, Fakten, Perspektiven* (S. 253-258). Freiburg: Herder.
- Franke, A.** (1988). Die rechtliche Situation psychisch kranker Menschen. In G.C. Davison & J.M. Neale (Hrsg.), *Klinische Psychologie* (3., neu bearbeitete und erweiterte Auflage) (S. 737-752), München: Psychologie Verlags-Union.
- Franke, A., Kewitz, Ch. & Joester, A.** (1988). Entmündigt - und was dann? *Psychologie heute*, 15(4), 46-53.
- Franke, A. & Sonntag, U.** (1988). Gruppentherapie bei Patientinnen mit Krebs. In K. Sander & U. Esser (Hrsg.), *Personenzentrierte Gruppenarbeit* (S. 154-161). Heidelberg: Asanger.

- Franke, A.** (1987). Aids, die Gesundheitsversorgung und die Frauen. In M. Walter (Hrsg.), *Ach, wär's doch nur ein böser Traum. Frauen und Aids* (S. 70-85). Freiburg: Kore.
- Franke, A.** (1987). Ist die Frau ein kranker Mensch? In *Frauen - war das wirklich alles? Psychologie heute spezial*, 66-73.
- Franke, A.** (1987). Männliches Gesundheitswesen: Werden Frauen angesichts von AIDS vernachlässigt? In S. Fels-Hegerfeld, *Fraueninitiative* 6. Oktober (Hrsg.), *Frauen & AIDS. Kongreß-Dokumentation*, Bonn.
- Franke, A.** (1986). Die gesunde Frau - ein Widerspruch in sich? *Sexualpädagogik und Familienplanung*, 14(6), 2-3.
- Beerlage, I., Caspar, F., Elke, G., Fliegel, S., **Franke, A.** & Jost, I. (Hrsg.) (1986). *Verhaltenstherapie. Theorien und Methoden*. Tübingen: DGVT-Verlag.
- Franke, A.** (1985). Ambulante verhaltenstherapeutische Gruppen für Patienten mit psychosomatischen Störungen. *Verhaltenstherapie und psychosoziale Praxis*, 17(3), 425-437.
- Franke, A.** (1985). Die Gesundheit der Männer ist das Glück der Frauen. In A. Franke & I. Jost (Hrsg.), *Das Gleiche ist nicht dasselbe. Zur subkutanen Diskriminierung von Frauen* (S. 9-31). Tübingen: DGVT-Verlag.
- Franke, A.** & Jost, I. (Hrsg.) (1985). *Das Gleiche ist nicht dasselbe. Zur subkutanen Diskriminierung von Frauen*. Tübingen: DGVT-Verlag.
- Franke, A.**, Maschewsky-Schneider, U. & Reuter, U. (1985). *Frauen und Rauchen. Fallstudie Bundesrepublik Deutschland*. Köln: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.
- Franke, A.** (1984). Analyse von Biographien von nicht-rauchenden Frauen auf dem Hintergrund von Lebenszusammenhang und subjektivem Gesundheitsverständnis. In Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hrsg.), *Kooperationsprojekt "Frauen und Rauchen" der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit der WHO*. Köln.
- Franke, A.** (1984). Frauen brauchen mehr Mut als Männer um gesund zu sein. *Psychologie heute*, 11(6), 64-67.
- Franke, A.** (1984). *Gruppentraining gegen psychosomatische Störungen*. München: Urban und Schwarzenberg.

- Franke, A.** (1983). Klientenzentrierte Psychotherapie - Verändern durch Beziehung? In D. Zimmer (Hrsg.), *Die therapeutische Beziehung. Konzepte, empirische Befunde und Prinzipien ihrer Gestaltung* (S. 63-81). Weinheim: Edition Psychologie.
- Franke, A.** (1983). Zur Verhaltenstherapie psychosomatischer Störungen. *Unterricht Biologie, 85*, 10-13.
- Franke, A.** (1982). Psychotherapie bei psychosomatischen Störungen von Erwachsenen. In R. Bastine et al. (Hrsg.), *Grundbegriffe der Psychotherapie* (S. 308-310). Weinheim: Edition Psychologie.
- Franke, A., Meese, I. & Wigbers, I.** (1982). Anorexia nervosa: Angst vor Sexualität? *Sexualmedizin, 11*, 188-193.
- Fiedler, P. A., **Franke, A.**, Howe, J., Kury, H. & Möller, H. J. (Hrsg.). (1982). *Herausforderungen und Grenzen der klinischen Psychologie*. Tübingen/Köln: DGVT/GwG.
- Franke, A.** (1981). *Psychosomatische Störungen: Theorien und Versorgung*. Stuttgart: Kohlhammer.
- Franke, A.** (1981). Psychosomatische Störungen: Verhaltensanalyse zur Erkennung der symptomatischen Reaktionen. *psycho, 7*, 400-407.
- Franke, A.** (1981). Überlegungen zur Anwendung klientenzentrierter Psychotherapie bei Anorexia nervosa. In R. Meermann (Hrsg.), *Anorexia nervosa* (S. 150-157). Stuttgart: Enke.
- Franke, A., Frenzel, C., Hentschel, R. & Sorgatz, H.** (Hrsg.) (1981). Tätigkeit der Psychosozialen Kontaktstelle zur Suizidprophylaxe unter Gesichtspunkten einer gemeindenahen Versorgung. *Suicidprophylaxe, 8*, 237-261.
- Franke, A., Hermann, D., Marn, R., Rieger, H.-U., Rossa, M. & Sonntag, U.** (1981). Bericht über ein Projekt zu Diagnostik und Verhaltenstherapie bei psychosomatischen Störungen. *Mitteilungen der DGVT, 13*, 43-66.
- Frenzel, C., **Franke, A.**, Hentschel, R. & Sorgatz, H. (1981). Der Einsatz von studentischen Laienhelfern an der Psychosozialen Kontaktstelle zur Suizidprophylaxe an der Ruhr-Universität Bochum. *Suicidprophylaxe, 8*, 206-236.

- Sorgatz, H., Frenzel, C., Hentschel, R. & **Franke, A.** (1981). Die Suizidgefährdung von Studenten am Beispiel der Ruhr-Universität Bochum. *Suicidprophylaxe*, 8, 154-205.
- Franke, A.** (1980). *Einige Überlegungen und Daten zu den Auswirkungen von Lage und Bauweise der Ruhr-Universität Bochum und den Wohnbedingungen der Studenten auf die psychische Situation der Studierenden.* In Jahrbuch für kritische Medizin (Bd.5) (S. 142-147). Berlin: Argument-Verlag.
- Franke, A.** (1980). Klientenzentrierte Psychotherapie bei Anorexia nervosa? In M. Hautzinger & W. Schulz (Hrsg.), *Klinische Psychologie und Psychotherapie* (Bd. 3) (S. 277-286). Tübingen/Köln: DGVT/GwG.
- Franke, A.** (1980). Verhaltenstherapie und Gesprächspsychotherapie bei Patienten mit psychosomatischen Störungen. In M. Hautzinger & W. Schulz (Hrsg.), *Klinische Psychologie und Psychotherapie* (Bd. 3) (S. 181-192). Tübingen/Köln: DGVT/GwG.
- Sorgatz, H., Meyer, D., Hentschel, R. & **Franke, A.** (1980). Der Einfluß der Therapeutenvariable "Konkretheit" auf Selbstexploration und psychophysiologische Aktivierung des Klienten. *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, 28, 328-336.
- Franke, A.** (1978). *Die klientenzentrierte Gruppenpsychotherapie.* Stuttgart: Kohlhammer.
- Fliegel, S., **Franke, A.**, Heyden, T., Röhrle, B. & Zimmer, D. (Hrsg.) (1978). *Fortschritte in der Verhaltenstherapie.* Tübingen: DGVT.
- Franke, A.** (1977). Einmal sehen ist besser als hundertmal hören. *Psychologie heute*, 4(7), 67-71.
- Franke, A.** (1977). Überprüfung der Effekte klientenzentrierter Gruppenpsychotherapie. *Zeitschrift für Klinische Psychologie*, 28(4), 244-258.
- Franke, A.** (1976). Kombination verschiedener Therapieformen. Einige Überlegungen zum therapeutischen Vorgehen. In P. Jankowski, et al. (Hrsg.), *Klientenzentrierte Psychotherapie heute* (S. 214-219). Göttingen: Hogrefe.
- Franke, A.** (1976). Vergleich von Gesprächspsychotherapie als Einzel- und Gruppentherapie. In P. Jankowski, et al. (Hrsg.), *Klientenzentrierte Psychotherapie heute* (S. 300-307). Göttingen: Hogrefe.